

Goethe Universität AG Wacker - Nanosized drug delivery



Dr. Matthias Wacker
Max-von-Laue-Straße 9
60438 Frankfurt am Main

Tel.: 069 798 296 91
Fax: 069 798 296 94
wacker@em.uni-frankfurt.de
www.uni-frankfurt.de

Die AG Wacker ist im Institut für Pharmazeutische Technologie (IPT) der Goethe Universität Frankfurt angesiedelt und forscht an der Entwicklung nanoskaliger Arzneistoff-träger, die der Verbesserung der Bioverfügbarkeit, der Verringerung der Toxizität sowie der zielgerichteten „Drug delivery“ neuer und alter Arzneistoffe dienen.

Als Arbeitskreis mit pharmazeutisch-technologischem Hintergrund liegt unser Fokus neben der technischen Umsetzung und der Formulierungsentwicklung auch auf geeigneten Testsystemen, welche sich ganz speziell mit der Untersuchung und Analytik von Nanoarzneiformen befassen. Aktuelle und zukünftige Forschungsprojekte behandeln hierbei Arzneiformen für die orale und parenterale Applikation auf Basis polymerer Nanopartikel und sogenannter SMEDDS, welche von uns in kontrollierbaren Prozessen im Grammmaßstab hergestellt und zumeist auch in einer festen Arzneiform zur Verfügung gestellt werden können.

Die AG Wacker sucht Kooperationspartner die schwer formulierbare, instabile oder schwerlösliche Arzneistoffe in einer innovativen galenischen Arzneiform anbieten möchten oder aber ein geeignetes Protokoll für die in vitro-Testung ihrer Formulierungen unter Verwendung geeigneter Dissolution-Apparaturen benötigen.

Unsere Kernkompetenz liegt in der Formulierungsentwicklung. Wir etablieren hierbei geeignete Herstellungsverfahren sowie diskriminierende Testsysteme für deren Untersuchung und verfügen über ein breites Netzwerk, welches uns Zugriff auf verschiedenste Verfahren der Größenmessung erlaubt.

Die Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern, die in der Lage sind unsere Arzneiformen in Zellkultur bzw. auch in Tiermodellen zu untersuchen oder die Bereitschaft signalisieren Wirkstoffe, Know-how und analytische Methoden zur Verfügung zu stellen, sind für uns von höchstem Interesse. Wir stehen für kurz- und mittelfristige Kooperationen (bis zu 5 Jahre) zur Verfügung.